

Hauptschule Lützowstraße



Stadt Dortmund
Jugendamt



projekt HS-Lützowstraße
HS
Gewaltprävention

Eckdaten

- ca. 320 Schülerinnen und Schüler
- ca. 26 Lehrerinnen und Lehrer
- ca. 14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im sozialen und administrativen Bereich
- Städtische Halbtagschule mit anschließender Nachmittagsbetreuung

Drei Grundpfeiler der Schulentwicklung

- Bildung
- Berufswelt
- Erziehung

1. Bildung

- Individuelle Förderung
- Systematische Qualifizierung zum bestmöglichen Abschluss
- Deutschunterricht in allen Fächern
- Schuleigenes Curriculum
- Bewertungskonzept
- Vernetzung der Schule



2. Berufswelt

- Berufswahlkonzept
- Langzeitpraktika
- Individuelle Berufsberatung
- Berufswahlseminare
- Bewerbungstraining



3. Erziehung



- Trainingsraumkonzept
- “happy hour“
- Schulsozialarbeit
- Pädagogische Übermittagsbetreuung
- Schülerclub
- Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Kinder- und Jugendförderung des Jugendamtes der Stadt Dortmund  SKT

Projektbüro HS Lützowstraße



Stadt Dortmund
Jugendamt



Eckdaten des Projektes

- Seit August 2006
- 4 Mitarbeiter - zur Zeit 2 Mitarbeiter
- an drei Tagen in der Woche
- Projektleitung am Jugendamt der Stadt Dortmund
Fachbereich Kinder- und Jugendförderung (Herr
Landskröner)
- Finanzierung über das Jugendamt der Stadt Dortmund
Fachbereich Kinder- und Jugendförderung

Ziele der Projektarbeit

- Eigenverantwortliches Handeln in Stresssituationen
- Förderung der Kritikfähigkeit
- Stärkung des Selbstbewusstseins
- Entwicklung alternativer Handlungsschemata in Konfliktsituationen
- Verbesserung der Fremd- und Eigenverantwortung
- Förderung der sozialen Integration
- Verhinderung von Ausgrenzungsprozessen
- Förderung der Gleichberechtigung von Jungen und Mädchen
- Abbau von Benachteiligungen

Anbindung an die Schule

- Soziale Kompetenz Trainings in den 5. und 6. Klassen in den Stundenplan integriert
- Eigenes Projektbüro
- SKT im Stundenplan integriert (2 WS)
- Pausenspielcontainer für die Klassen 5,6 und 7
- Direkte Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeiterin

Das Sozialkompetenztraining (SKT)

- - Stärkung des Einzelnen
- - Wahrnehmung der eigenen Person
- - Entwicklung von Einfühlungsvermögen
- - Entwicklung eines Gruppengefühls
- - Stärkung der Klassengemeinschaft



SKT im Klassenverband



Der Pausenspielcontainer



- Förderung der Motorik
- Sinnvolle Beschäftigung in der Pause
- Verantwortlicher Umgang mit den Spielzeugen
- Stärkung des Selbstbewusstseins
- Stressabbau

Pausenspielcontainer



Pausenspielcontainer



Ereichte Ziele des Projektbüros

- konstruktive Lernatmosphäre in den Klassen
- Kompetenz im Umgang mit Konfliktsituationen
- große Identifikation mit der Klassengemeinschaft
- Stärkung des Vertrauens in den Lebensraum Schule
- reflektierter Umgang mit aufkommenden Gewaltsituationen
- 90 % Rückgang von Verletzungen in den Pausen
- respektvoller Umgang mit dem Schulpersonal

Kooperationspartner

- - Erziehungsberatungsstellen
- - Jugendhilfedienste
- - Fachreferate des Jugendamtes
(z.B. Jugendberufshilfe, Suchtprävention)
- - Jugendkontaktbeamte
- - ärztliche Beratungsstellen
- - Gesundheitsamt
- - Fachreferate des Jugendamtes
(Respekt - Büro, Jugendbildung)
- - Erlebniswelt Fredenbaum Big Tipi



Vielen Dank...



...für Ihre Aufmerksamkeit.